

Unterrichtsbetrieb ab 7. Juni 2021

04.06.2021

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

willkommen zurück aus den Pfingstferien, die uns ja zumindest in der zweiten Woche herrliches Frühsommerwetter gebracht haben.

Hoffentlich erholt und entspannt können wir nun gemeinsam die letzte Etappe dieses Schuljahres angehen:

Das abklingende Infektionsgeschehen und die seit mehreren Tagen stabil unter 50 liegende Inzidenzzahl erlauben die Rückkehr zum Regelbetrieb in voller Klassenstärke, d.h. **alle Schülerinnen und Schüler werden ab Montag, 07.06.2021, im Präsenzunterricht beschult.** Der Wahlunterricht wird in Absprache mit den betreffenden Lehrkräften organisiert. Die Mensa ist geöffnet und bietet ihre Speisen und Getränke in den Pausen und in der Mittagszeit an. Der offene Ganzttag findet regulär statt.

Weiterhin besteht auf dem gesamten Schulgelände und auch im Klassenzimmer **Maskenpflicht**. Für die Schüler/innen sind ab sofort (mindestens) „OP-Masken“ vorgeschrieben. Auch die sonstigen Vorgaben unseres **Hygienekonzeptes** (Laufrichtungen, Ein- und Ausgangsregelungen, Pausen im Freien) besitzen nach wie vor Gültigkeit.

Auch künftig ist ein aktuelles **negatives Ergebnis eines Covid-19-Tests Voraussetzung für die Teilnahme am Präsenzunterricht**. Dazu werden in der Schule vorerst montags und mittwochs, jeweils in der 1. Stunde, Schüler-Selbsttests unter Lehrer-Aufsicht durchgeführt. (Im Falle eines positiven Testergebnisses werden Sie von der Schule informiert und müssen Ihr Kind bitte abholen.)

Alternativ kann Ihr Kind zum Schulbesuch auch ein negatives Ergebnis eines Covid-19-Tests vorlegen, der außerhalb der Schule durch medizinisch geschultes Personal durchgeführt wurde, jedoch nicht älter als 48 Stunden sein darf.

Schüler/innen, die an den Testtagen krankheitsbedingt oder aufgrund einer Unterrichtsbefreiung nicht in der Schule sind, melden sich bitte am Tag des Wiedererscheinens rechtzeitig vor Unterrichtsbeginn - am besten schon um 7.30 Uhr - im Sekretariat, damit der Test nachgeholt werden kann.

Schüler/innen der Q11, die an den Testtagen erst zur 3. Stunde Unterricht haben, müssen den Selbsttest um 09.00 Uhr im Eingangsbereich des Neubaus durchzuführen.

Die **Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10** erhalten am Montag bzw. Dienstag den **zweiten Zwischenbericht** mit den aktuellen Notenständen. Da bis zum Schuljahresende in jedem Schulaufgabenfach maximal eine Schulaufgabe vorliegen wird, haben wir die Gewichtung von großen zu kleinen Leistungsnachweisen ausnahmslos auf 1 : 1 eingestellt, um die Grundlage für eine den Umständen gerecht werdende Gesamtnote zu schaffen. Der Zwischenbericht verbleibt bei Ihnen zuhause, die Klassenlehrkraft muss aber überprüfen, dass er von einem Erziehungsberechtigten unterschrieben worden ist.

In diesem Schuljahr werden in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 **keine großen Leistungsnachweise** (Schulaufgaben, Kurzarbeiten) mehr geschrieben. Kleine Leistungsnachweise (KaLs, Referate, Unterrichtsbeiträge, Abfragen) sind jedoch möglich. Auf Wunsch und nach eingehender Beratung durch die Fachlehrkraft und die Schulleitung können für einzelne Schüler/innen zusätzliche Schulaufgaben angesetzt werden, deren Ergebnis in die Jahresfortgangsnote einfließt.

In den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch werden am Schuljahresende **Lernstandserhebungen** durchgeführt, damit die Schülerinnen und Schüler eine Rückmeldung über ihren Wissensstand in diesen zentralen Fächern bekommen. Die dabei erzielte Note geht nicht in die Jahresfortgangsnote ein.

Die bisherigen Förderkurse sind beendet. Um die pandemiebedingten Lernrückstände auszugleichen, planen wir **ein neues Förderkonzept**. Damit wir ein möglichst bedarfsgerechtes Angebot erstellen können, bitten wir Sie, den anhängenden **Fragebogen** auszufüllen und **bis 14.06.2021** über Ihr Kind an die Klassenlehrkraft zurückzugeben oder per E-Mail an das Sekretariat zu senden (sekretariat@reichsstadt-gymnasium.de). Über die Angebote dieses an den Notwendigkeiten unserer Schule orientierten Förderkonzeptes werden Sie dann baldmöglichst informiert.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

auch wenn der Start nach den Pfingstferien eine gewisse Normalität in den Schulalltag zurückbringen wird, so werden doch die letzten Wochen dieses Schuljahres anders verlaufen, als wir es gewohnt sind. Ich mahne weiterhin zur Vorsicht und bitte um strikte Einhaltung der an der Schule geltenden Hygieneregeln. Die Voraussetzungen, die wir am RSG haben, sind gut: Vernünftige und verantwortungsbewusste Schülerinnen und Schüler sowie unterstützende Eltern als Erziehungspartner im Hintergrund.

Ich freue mich darauf, alle Schülerinnen und Schüler am Montag wiederzusehen und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr und Euer



Th. Knäulein
Oberstudiendirektor